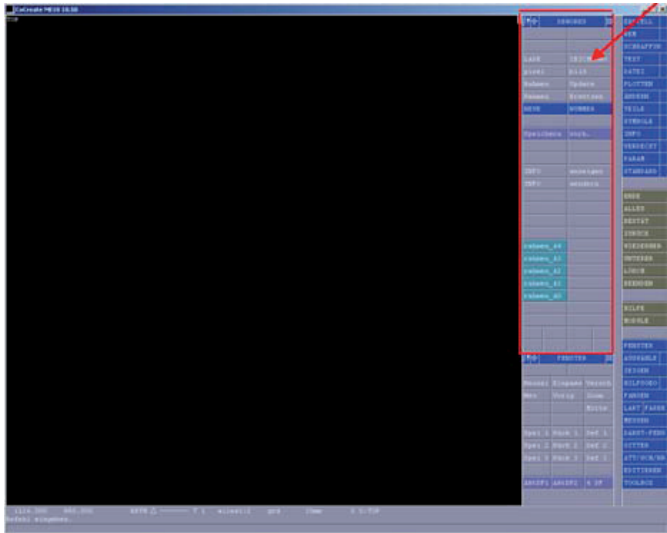
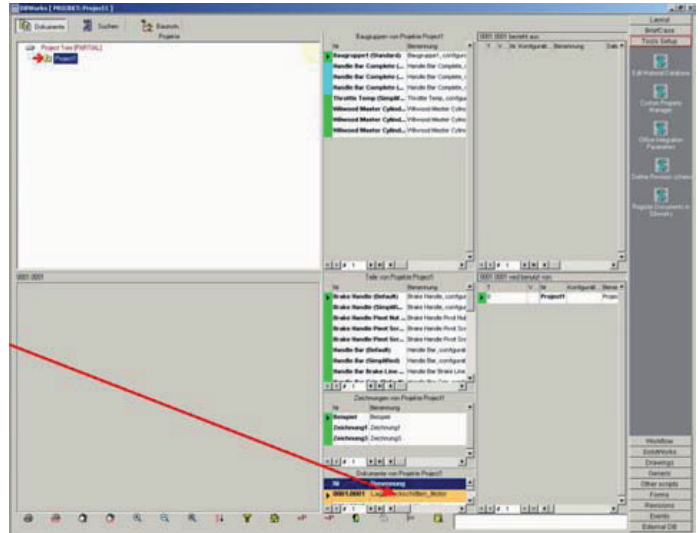


DBWORKS-ME10-INTEGRATION

Die ME10-DBWorks-Schnittstelle der WorksLine GmbH erlaubt Ihnen die komfortable Verwaltung Ihrer ME10-Zeichnungen in der DBWorks-Datenbank. Die Funktionalitäten sind über ein eigenständiges Menü (roter Rahmen in der Abb.) in der klassischen ME10-Oberfläche aufrufbar und kommunizieren mit den entsprechenden Dialogen der DBWorks-Datenbank.
Funktionsumfang ME10-DBWorks-Schnittstelle:

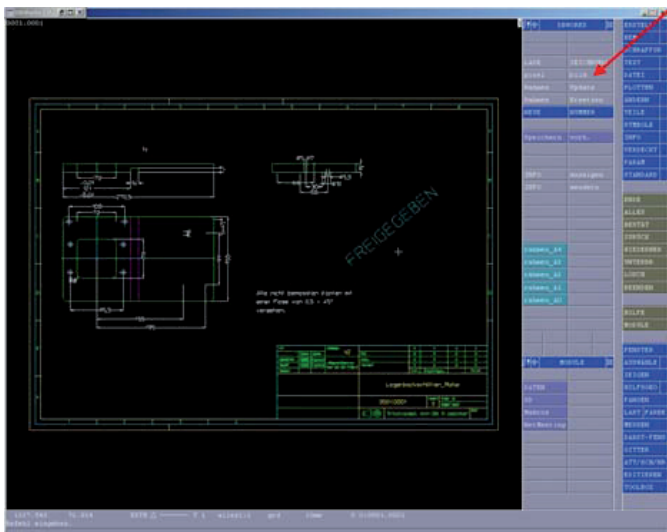


Zeichnung laden

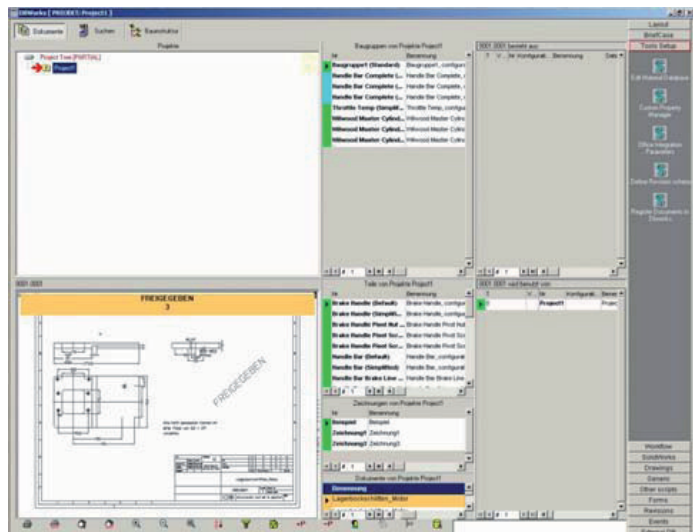


Auswahl im DBWorks Browser

- Speichern einer neuen Zeichnung mit Aufruf des DBWorks-Speicherdialogs
- Speichern vorhandener Zeichnungen unter neuem Namen
- Sicherheitsabfragen vor dem Überschreiben von Zeichnungen
- Möglichkeit, Standardvorlagen für Zeichnungsrahmen zu hinterlegen und diese einfach auszuwählen (fünf Templates für DIN A0 bis DIN A4 sind bereits hinterlegt)
- Laden vorhandener Zeichnungen durch Aufruf des DBWorks-Browsers aus ME10

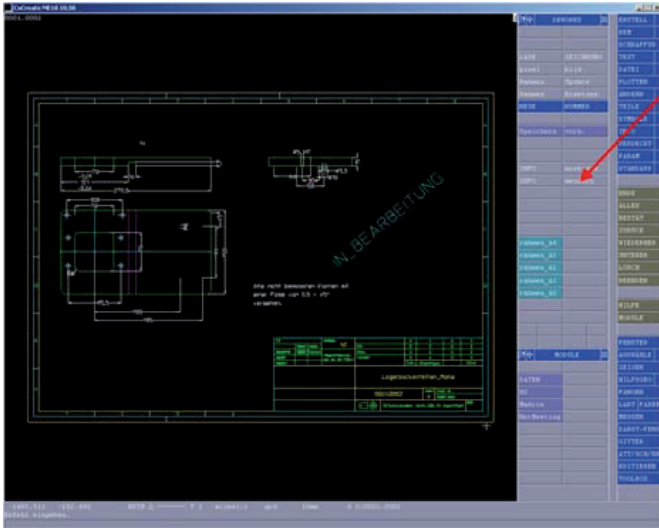


Vorschaubild erzeugen

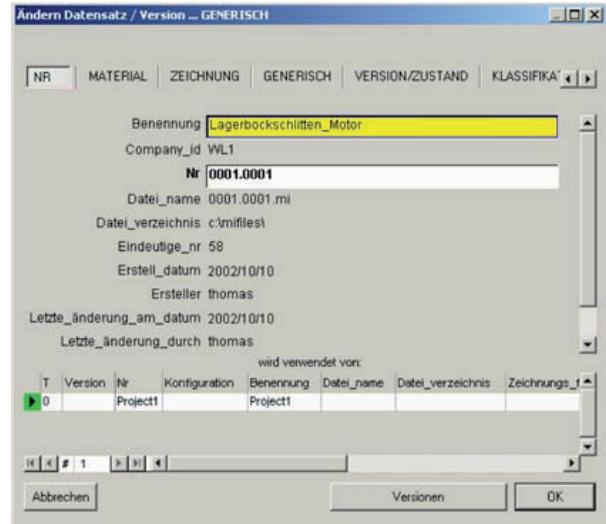


Vorschaubild im DBWorks Browser

DBWORKS-ME10-INTEGRATION



Datenbankinformationen ändern



DBWorks-Dialog

Als Besonderheiten bietet die Integration:

- Erweitertes Titleblock-Management (Funktionalitäten zum Ausfüllen des Rahmenschriftfeldes mit den in der Datenbank gespeicherten Informationen inklusive Versionseinträgen)
- Automatische Speicherbereichsauswahl (Zeichnungen werden automatisch in vorher festgelegtem Verzeichnis abgelegt ohne umständliche Auswahl des Speicherorts im ME10)
- Optionale Verwaltung mehrerer Blätter zu einer Zeichnung
- Erzeugung eines Previewbildes der Zeichnung für die Anzeige im DBWorks-Browser
- Sowohl die DBW Standalone Version (Viewer) als auch die in SolidWorks integrierte DBW Version werden unterstützt, d.h. die ME10-Zeichnungen können zusammen mit den korrespondierenden SolidWorks-Dokumenten in einer Datenbank verwaltet werden

Die WorksLine DBWorks-ME10 Integration ist ebenfalls für die Windows-Oberfläche des ME10 verfügbar.

